



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

Nr. 79 vom 9. Oktober 2018

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Der Präsident der Universität Hamburg
Referat 31 – Qualität und Recht

Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für Geschichte als Haupt- oder Nebenfach eines Studienganges mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B. A.) der Fakultät für Geisteswissenschaften

Vom 23. Mai 2018

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 6. September 2018 die von der Fakultät für Geisteswissenschaften am 23. Mai 2018 aufgrund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 29. Mai 2018 (HmbGVBl. S. 200), beschlossene Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Geschichte als Haupt- oder Nebenfach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ (B. A.) gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

§ 1

Die Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Geschichte als Haupt- oder Nebenfach eines Studienganges mit dem Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) der Fakultät für Geisteswissenschaften vom 3. Juli 2013 werden wie folgt geändert:

- Die Tabelle des idealtypischen Studienverlaufs für das Bachelor-Hauptfach Geschichte (Absatz 2 der zu § 4 Abs. 1 getroffenen Regelungen) wird wie folgt angepasst:

Empf. Sem.	Hauptfach Geschichte			Nebenfach	Optionalbereich			Σ LP
	Einführender Studienabschnitt	Aufbauender Studienabschnitt	Vertiefender Studienabschnitt		Fachnaher Optionalbereich	Freier Optionalbereich	Studium Generale	
1	• Modul „Einführung in die Geschichtswissenschaft“ • Grundmodul I			Ø 15 LP		Ø 5 LP	Ø 5 LP	60
2								
3	• Grundmodul II	• Methoden und Theorien – Modul • Aufbau-modul		Ø 15 LP	Praxis-modu	Ø 5 LP	Ø 5 LP	60
4								
5			• Vertiefungs-modul I • Vertiefungs-modul II • Abschluss-modul	Ø 15 LP		Ø 5 LP	Ø 5 LP	60
6								
Σ	40 LP	18 LP	32 LP	45 LP	15 LP	15 LP	15	LP
	90 LP					45 LP		180

Die Beschreibung des Optionalbereichs (Absatz 3 lit. a und lit. b der zu § 4 Abs. 1 getroffenen Regelungen) wird entsprechend geändert:

Der Optionalbereich unterteilt sich im BA-Hauptfach Geschichte in:

- a) Fachnaher Optionalbereich (15 LP)
Im Fachnahen Optionalbereich ist folgendes Modul im Umfang von insgesamt 15 LP zu belegen: Praxismodul (15 LP).
 - b) Freier Optionalbereich (15 LP)
Im Freien Optionalbereich sind frei wählbare Module und/oder Lehrveranstaltungen des Fachbereichs Geschichte im Umfang von 15 LP zu belegen. Die Module bzw. Lehrveranstaltungen im Freien Optionalbereich werden grundsätzlich mit Studienleistungen abgeschlossen.
2. Die Modulbeschreibungen mit dem Modulkürzel „Gesch PM I“ („Praxismodul I“) und „Gesch PM II“ („Praxismodul II“) werden zu einer Modulbeschreibung mit dem Modulkürzel „Gesch PM“ („Praxismodul“) zusammengeführt, die folgende Fassung erhält:

Modul: Modultyp: Titel:	Gesch PM Pflichtmodul Praxismodul
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können die einschlägigen Tätigkeitsfelder für Historikerinnen und Historiker in der Metropolregion Hamburg (und darüber hinaus) benennen und kennen die unterschiedlichen universitären und außeruniversitären Bildungswege, die zu einer Tätigkeit in diesen Feldern qualifizieren und berechtigen. • Die Studierenden kennen die spezifischen Bildungs- und Tätigkeitsprofile der einschlägigen Berufsfelder für Historikerinnen und Historiker und sind in der Lage, diese kritisch zu reflektieren und zu vergleichen. • Die Studierenden sind in der Lage, ein individuelles Kompetenzprofil zu erstellen und kennen die einschlägigen Angebote zur perspektivisch sinnvollen Ergänzung dieses Profils. • Die Studierenden sind in der Lage, den jeweils spezifischen Umgang mit „historischen Narrativen“ in einschlägigen Tätigkeitsfeldern von Historikerinnen und Historiker kritisch zu reflektieren.
Inhalte	<p>Die Studierenden erschließen in Form von Textarbeit, Exkursionen, Interviews, Hospitationen o. ä. einschlägige Berufsfelder für Historikerinnen und Historiker. Die Studierenden erstellen im Verlauf der Berufsfelderschließung kooperativ Kompetenzprofile für einzelne Berufsfelder und individuell ihr eigenes Kompetenzprofil. Die Studierenden lernen die unterschiedlichen Ressourcen und Angebote für den überfachlichen, additiven Schlüsselkompetenzerwerb kennen.</p> <p>Anwendungsorientiertes Arbeiten an der Schnittstelle zwischen Universität einerseits und außeruniversitären bzw. universitätsnahen Tätigkeitsbereichen andererseits. Anwendungsorientiertes Arbeiten in einem einschlägigen Berufsfeld von Historikerinnen und Historikern.</p>
Lehrformen	Seminar „Geschichte und Gesellschaft“ 2 SWS Praktikum 6 Wochen (+ Individualbetreuung)
Unterrichtssprache	i.d.R. Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Geschichte (Hauptfach)	
Art des Modulabschlusses	Die Studienleistung im Seminar wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben (z. B. Reflexion, Dokumentation, Arbeitsproben). Die Studienleistung beim Praktikum ist ein Praktikumsbericht.	
Prüfungssprache	i.d.R. Deutsch	
Voraussetzungen für den Modulabschluss	Anwesenheit	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen)	Seminar „Geschichte und Gesellschaft“ Praktikum (inkl. Studienleistung)	150 Stunden/5 LP 300 Stunden/10 LP
Gesamtarbeitsaufwand des Moduls	15 LP	
Häufigkeit des Angebots	Die Lehrveranstaltung wird in jedem Semester angeboten.	
Dauer	1-3 Semester	
Empfohlenes Semester	3.-6. Semester	

§ 2 Inkrafttreten

Die Änderungen treten am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Hamburg in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2018/2019 aufnehmen.

Hamburg, den 9. Oktober 2018
Universität Hamburg